

Erklärung zum Wechsel der Anlagestrategie (zu Tarifen 85, 86, 87, 88, 74, 75, 76)

Gültig für alle Tarife, vor dem 01.01.2024 (vor Tarifwerk T)

Versicherungsnummer

Versicherungsnehmer

Versicherte Person

Private Rentenversicherung Direktversicherung MVU Unterstützungskasse

Bitte wählen Sie Ihre Anlagestrategie/Ihre freien Fonds

Hinweis: Sie können 1 Anlagestrategie oder **alternativ** maximal 10 Fonds zu jeweils mindestens 1 % des aktuellen Fondsguthabens (Shiften) bzw. des aktuellen Beitrags (Switchen) wählen. Die Summe der Anteile ergeben immer 100 %.

Ich bitte, (**Zutreffendes bitte ankreuzen**)

das künftig zugehende Kapital aus Beiträgen (Switch)

das vorhandene Vertragsguthaben (Shift)

das künftig zugehende Kapital aus Beiträgen und das vorhandene Vertragsguthaben (Kombination Switch und Shift)

wie nachfolgend angegeben zu investieren:

Änderung der zukünftigen Anlagebeiträge (Switch)

Änderungsdatum:

zur nächsten Beitragsfälligkeit; falls anderes Datum gewünscht:

zum

Änderung des bestehenden Fondsguthabens (Shift)

Änderungsdatum:

am ersten/zweiten Börsentag nach Eingang der Meldung bei der Münchener Verein Lebensversicherung AG gemäß den vereinbarten Versicherungs- und Tarifbedingungen; falls anderes Datum gewünscht:

zum

MV-Anlagestrategien (bitte nur eine Anlagestrategie ankreuzen):

MV Welt-AG Portfolio offensiv (Risikoklasse 4)

MV Welt-AG Portfolio ausgewogen (Risikoklasse 3)

MV Welt-AG Portfolio defensiv (Risikoklasse 3)

MV Welt-ESG Portfolio offensiv (Risikoklasse 3)

MV Welt-ESG Portfolio ausgewogen (Risikoklasse 3)

MV Welt-ESG Portfolio defensiv (Risikoklasse 3)

Made in Germany Strategie offensiv (Risikoklasse 3)

Made in Germany Strategie ausgewogen (Risikoklasse 3)

Made in Germany Strategie defensiv (Risikoklasse 2)

MV Strategie Select (Risikoklasse 3)

MV Strategie Dynamic (Risikoklasse 3)

MV Strategie Balance (Risikoklasse 3)

MV Strategie Ökologie (Risikoklasse 3)

ETF Strategie ESG offensiv (Risikoklasse 3)

ETF Strategie ESG ausgewogen (Risikoklasse 3)

ETF Strategie ESG defensiv (Risikoklasse 3)

ODER: Individuelle Fondsauswahl (maximal 10 Fonds zu jeweils mindestens 1%, in der Summe 100 %)

Fondsname	ISIN	Risikoklasse	Switch (in %)	Shift (in %)

Die ersten sechs Wechsel in einem Versicherungsjahr sind ohne zusätzliche Gebühren möglich. Für jeden weiteren Fondswechsel erheben wir eine Gebühr von derzeit 25 EUR, welche wir dem Fondsguthaben entnehmen. Bitte senden Sie Ihren Änderungswunsch immer direkt an: Münchener Verein Lebensversicherung AG, 80283 München. **Sie können uns auch ein Fax senden unter 089/51 52 - 4080.**

Die nachstehend abgedruckten „Wichtigen Hinweise“ habe ich zustimmend zur Kenntnis genommen.

Ort/Datum

Unterschrift Versicherungsnehmer/in bzw. Trägerunternehmen/Arbeitgeber (bei MVU Unterstützungskasse)

Bei Unternehmen ergänzend: Firmenstempel und Namensangabe des/der vertretungsberechtigten Unterzeichner

Gegebenenfalls Zustimmung eines Drittberechtigten, z. B. Abtretungsgläubiger

Wichtige Hinweise

Allgemeine Hinweise zur Fondsanlage

Auch wenn Sie mit vielen Risiken nicht direkt konfrontiert sind, tragen Sie im Endeffekt – je nach Anlageschwerpunkt des gewählten Fonds bzw. der gewählten Anlagestrategie (Portfolio) – anteilig das volle Risiko der durch den Fondsanteil bzw. die Anlagestrategie repräsentierten Anlagen. Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine Prognose für die Zukunft. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen. Bei der Bestimmung Ihres persönlichen Anlegerprofils sollten Sie sich nicht allein von den vorgegebenen Kriterien des gewünschten Fonds bzw. der gewünschten Anlagestrategie leiten lassen. Vielmehr müssen dabei Ihre gesamten Anlageziele, Wertpapiererfahrungen und bisherigen Geldanlagen berücksichtigt werden. Wenn Sie bisher noch keine oder nur geringe Erfahrungen mit Wertpapieranlagen haben und Fondsanlagen der Risikoklasse 4 wählen, sollte diese Entscheidung sehr bewusst getroffen werden. Sofern Sie mehr als 30 Prozent Ihres Vermögens in Fonds der Risikoklasse 4 investieren möchten, sollte auch diese Entscheidung sehr bewusst getroffen werden.

Hinweise zu den Risikoklassen

Risikoklasse 1

- stetige Wertentwicklung, gesicherte Ertragserwartung
- kurzfristig geringe Kursschwankungen möglich, aber mittel-/langfristig kein Kapitalverlust
- Chance: Marktgerechte Verzinsung, die in der Regel über der von Spar- und Festgeldanlagen liegt

Risikoklasse 2

- höhere Erträge, mögliche Kursgewinne
- Kursrisiken aus Zins- und Währungsschwankungen möglich, geringe Bonitätsrisiken, d.h. Kapitalverlust unwahrscheinlich
- Chance: Marktgerechte Verzinsung, die über der von festverzinslichen Wertpapieren liegt

Risikoklasse 3

- Kapitalzuwachs überwiegend aus Aktienmarkt-, Rentenmarkt- und Währungschancen
- Verlustrisiken aus möglichen Aktien-, Zins- und Währungsschwankungen
- Bonitätsrisiken
- Chance: Erwirtschaftung einer langfristig höheren Rendite durch kursgewinnorientierte Anlagen

Risikoklasse 4

- überdurchschnittlich hohe Ertragserwartungen
- Vermögenszuwachs vorrangig aus Marktchancen
- hohe Verlustrisiken aus möglichen Aktien-, Zins- und Währungsschwankungen
- höhere Bonitätsrisiken
- Chance: Erzielung von hohen Kursgewinnen

Bitte beachten Sie Folgendes bei Ihrem Fondswechsel

1. Switch: Bei einem Switch in einen oder mehrere Fonds oder in eine Anlagestrategie werden Ihre zukünftigen Anlagebeiträge in den oder die jeweiligen Fonds oder in die jeweilige Anlagestrategie investiert – nach der von Ihnen gewählten neuen Aufteilung. Bei einem Switch aus einem Fonds oder einer Anlagestrategie bleiben die bisher erworbenen Fondsanteile dieser Fonds /Anlagestrategie erhalten. Ein Switch wird zur nächsten Beitragsfälligkeit wirksam.

2. Shift: Bei einem Shift werden Ihre vorhandenen Fondsanteile verkauft und der Erlös in den oder die jeweiligen Fonds/Anlagestrategie investiert – nach der gewählten Aufteilung. Zukünftige Anlagebeiträge werden weiter nach der bisherigen Aufteilung angelegt. Maßgebend sind die Preise zum gewünschten Umstellungszeitpunkt, frühestens jedoch – je nach vereinbarten Tarifbedingungen – am nächsten bzw. übernächsten Börsentag, der auf den auf den Eingangstag des Auftrags zum Fondswechsel folgt.

3. Switch und Shift: Sie können Switch und Shift gleichzeitig beauftragen. Dafür gelten die gleichen Stichtage und Fristen wie unter 1 und 2 genannt.

Risikohinweis – Kontrahentenrisiko

Der Abschluss von Termin- oder Swapgeschäften dient dazu, die Abweichung der Wertentwicklung des Fonds von dem als Basis dienenden Index so gering wie möglich zu halten. Aus diesem Grund weisen wir daraufhin, dass durch den Ausfall eines Ausstellers oder Kontrahenten Verluste für das Sondervermögen entstehen können. Das Ausstellerrisiko beschreibt die Auswirkung der besonderen Entwicklungen des jeweiligen Ausstellers, die neben den allgemeinen Tendenzen der Kapitalmärkte auf den Kurs eines Wertpapiers einwirken. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Ausstellern eintreten. Das Kontrahentenrisiko beinhaltet das Risiko der Partei eines gegenseitigen Vertrages, mit der eigenen Forderung teilweise oder vollständig auszufallen. Dies gilt für alle Verträge, die für Rechnung eines Sondervermögens geschlossen werden.

Münchener Verein Lebensversicherung AG, Sitz München, HRB 211154, AG München

Aufsichtsratsvorsitzender: Franz Xaver Peteranderl - **Mitglieder des Vorstands:** Dr. Rainer Reitzler (Vors.), Karsten Kronberg, Dr. Stefan Lohmöller

Direktion: Pettenkofferstr. 19, 80336 München, Tel. 089/51 52-10 00, Fax 089/51 52-15 01, info@muenchener-verein.de, www.muenchener-verein.de